



„Sowohl Patienten mit Seltenen Erkrankungen und Herzerkrankungen als auch Kindern mit einer schweren Krebserkrankung kommt Spitzenmedizin in besonderem Maße zu Gute. Die Forschung für diese Menschen nachhaltig voranzubringen, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, für die ich mich gern einsetze.“

**Marcus Mittermeier**  
Schauspieler, Schirmherr des Zentrums für Seltene Erkrankungen Regensburg und Vorstand des Vereins zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder Ostbayern e.V.



„Das geplante Forschungsprojekt ist eine einmalige Chance für die Region und darüber hinaus. Mit unserer Unterstützung können wir einen wesentlichen Beitrag liefern, dass kranken Menschen in höchster Not geholfen werden kann.“

**Dr. Clemens Prokop**  
Vorsitzender des Vereins Freunde des Regensburger Domchors, ehemaliger Präsident des Deutschen Leichtathletik-Verbandes



„Das Uniklinikum Regensburg hat sich einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Wir haben hier Top-Spezialisten mit internationaler Anerkennung und ein hohes Niveau der Wissenschaft in der medizinischen Versorgung. Gerade das Forschungszentrum D7 für Herz, Krebs und Seltene Erkrankungen würde diesen hohen Wert nochmals untermauern.“

**Tanja Schweiger**  
Landrätin Landkreis Regensburg



„Es ist mir ein Herzensanliegen, den Bau des Forschungszentrums für Herz, Krebs und Seltene Erkrankungen zu unterstützen. Die Forschung ist einer der zentralen Bausteine, um diese Erkrankungen zu behandeln, neue Therapiemöglichkeiten zu entwickeln und diese schnell voranzubringen. Wenn wir damit erkrankten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen helfen können, dann ist jeder Cent mehr als gut angelegt.“

**Sylvia Stierstorfer**  
CSU-Abgeordnete des Bayerischen Landtags



„Für den Bau des Forschungszentrums für Herz, Krebs und Seltene Erkrankungen setze ich mich sehr gerne ein. Bestehende Krankheiten noch besser und seltene Krankheiten überhaupt zu erforschen und behandelbar zu machen, bietet eine unwiederbringliche Chance zur Rettung von Menschenleben.“

**Prof. Dr. Katharina Wagner**  
Leiterin der Bayreuther Festspiele und Schirmherrin des Universitären Herzzentrums Regensburg

## Unterstützen Sie uns!

Um das interdisziplinäre Forschungszentrum verwirklichen zu können, benötigen wir die **Hilfe der gesamten Region!**

Es ist ein großes Ziel – mit Ihrer Unterstützung erreichen wir es!

**Jede Spende zählt**, um erwachsenen Patienten und Kindern mit Herz- und Krebserkrankungen sowie Seltenen Erkrankungen helfen zu können.

### Spendenkonto Forschungsbau D7

- Universitätsklinikum Regensburg
- IBAN: DE52 7505 0000 0780 0105 00
- Verwendungszweck:  
3780202 Spende Forschungsbau D7



**0941 944-7212**



**d7@ukr.de**



**www.ukr.de/d7**



„Der Bau des Forschungszentrums für Herz, Krebs und Seltene Erkrankungen ist ein Vorzeigeprojekt von besonderer gesellschaftlicher Relevanz. Von diesem hochmodernen interdisziplinären Forschungszentrum sind nachhaltige positive medizinische Impulse und somit gewichtige Beiträge für die Gesundheit der Menschen zu erwarten. Ich unterstütze dieses Projekt daher sehr gern und aus vollster Überzeugung.“

**Dr. Christian Keller**  
Geschäftsführer Profifußball SSV Jahn Regensburg GmbH & Co. KGaA



„Herz- und Kreislaufkrankheiten sind Todesursache Nummer 1, Krebs ist die Geißel der Menschheit, und seltene Krankheiten bleiben gerne unbeachtet. Ein Forschungszentrum für Herz, Krebs und Seltene Erkrankungen am Uniklinikum Regensburg wäre ein Meilenstein für die ganze Region und DIE Speerspitze im Kampf um ein langes Leben in Gesundheit für uns alle. Unsere Spezialisten gehören schon heute zu den Besten der Welt, geben wir ihnen noch das nötige Rüstzeug an die Hand. Die Initiative ist überwältigend und hat jede mögliche Hilfe verdient. Jede Spende zählt!“

**Ulrich Lechte**  
FDP-Bundestagsabgeordneter



„Die Rahmenbedingungen zur Erforschung von Krebs- und Herzerkrankungen sowie Seltenen Erkrankungen sollen mit dem Forschungszentrum D7 künftig deutlich besser werden. Damit kann vielen Menschen geholfen und Leben gerettet werden.“

**Gertrud Maltz-Schwarzfischer**  
Oberbürgermeisterin Stadt Regensburg



„Sehr gern engagiere ich mich für den Bau des Forschungszentrums für Herz, Krebs und Seltene Erkrankungen. In allen drei Bereichen geht es um die Rettung von Menschenleben, weshalb dieses Forschungszentrum unverzichtbar für die Region ist.“

**Michael Matt**  
Präsident IHK Regensburg für Oberpfalz/Kelheim und Geschäftsführer Optik Matt GmbH & Co. KG



„Herz- und Kreislauferkrankungen, Krebs und seltene Erkrankungen bedrohen Menschenleben und stellen schwere Schicksalsschläge für Betroffene und ihre Familien dar. Es braucht mehr Anstrengungen in der Forschung zu Präventions-, Therapie- und Versorgungsmöglichkeiten, um diesen Krankheiten zu begegnen. Ich bin von der Notwendigkeit eines solchen Forschungszentrums für Herz, Krebs und seltene Erkrankungen am Universitätsklinikum Regensburg überzeugt und unterstütze es.“

**Jürgen Mistol**  
Abgeordneter des Bayerischen Landtags - Bündnis 90/Die Grünen, Krankenpfleger

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Förderinnen und Förderer,  
liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

durch Spenden Leben retten – für die Region und über die Grenzen Ostbayerns hinaus. Mit Ihrer Unterstützung können wir diesem Ziel ein großes Stück näherkommen.

Auf einer Fläche von rund 2.000 Quadratmetern soll auf dem Gelände des Universitätsklinikums Regensburg der Forschungsbau D7 errichtet werden. Darin sind Labor-, Büro- und Seminarräume vorgesehen, in denen Mediziner, Wissenschaftler und Studierende neueste Behandlungsmethoden erforschen und internationale Kooperationen ausbauen können.

Das Besondere an diesem Vorhaben ist die Vereinigung von drei medizinischen Disziplinen unter dem Dach eines gemeinsamen Forschungsgebäudes. Dies sind das Zentrum für Seltene Erkrankungen Regensburg (ZSER), die Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation (PHOS) sowie das Universitäre Herzzentrum Regensburg (UHR).

Helfen Sie mit! Gestalten Sie durch Ihre Spende die Zukunft der Regensburger Forschung – denn nur durch fundierte Forschung können wir unsere Patienten nach modernstem Stand der Wissenschaft versorgen!

Ihre

Prof. Dr. Mark Berneburg

Prof. Dr. Selim Corbacioglu

Prof. Dr. Lars Maier



## Drei verschiedene Fachdisziplinen, ein gemeinsames Ziel



„Sind nicht mehr als fünf von 10.000 Menschen betroffen, gilt eine Erkrankung als selten. Oft müssen diese Patienten zahlreiche Ärzte aufsuchen, bis die richtige Diagnose gestellt werden kann. Aus diesem Grund haben wir im Jahr 2014 das ZSER gegründet. Mit dem neuen Forschungszentrum möchten wir nicht nur die **Krankenversorgung für betroffene Patienten erweitern**, sondern auch **Forschung und Lehre vereinen**. Mitarbeiter haben Raum für wissenschaftliche Entwicklungen, und Studierende und Promovierende werden durch interdisziplinäre Herangehensweise in ihrer Ausbildung gefördert.“

**Prof. Dr. Mark Berneburg**  
Sprecher des Zentrums für Seltene Erkrankungen Regensburg (ZSER)



„Krebs im Kindes- oder Jugendalter ist eine besonders erschütternde Diagnose. Viele dieser lebensbedrohlichen Erkrankungen können nur durch eine Stammzelltransplantation geheilt werden. Diese hat in den letzten Jahren immense Fortschritte gemacht. Aber um **moderne und nebenwirkungsarme Zell- und Gentherapien bei Kindern und Jugendlichen weiter zu etablieren**, benötigen wir neue wissenschaftliche und medizinische Möglichkeiten – ein Ziel, das wir mit dem neuen Forschungszentrum erreichen können.“

**Prof. Dr. Selim Corbacioglu**  
Leiter der Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation (PHOS)



„Herz-Kreislauf-Erkrankungen nehmen Jahr für Jahr zu und sind in Deutschland Ursache der meisten Todesfälle. Seit 2016 arbeiten Herzspezialisten im UHR in einer für die Region einzigartigen Weise zusammen. Um die **Diagnostik und Therapie von Patienten mit Herzerkrankungen nachhaltig erweitern** zu können, sind wir auf ein Forschungsgebäude angewiesen, das auf diese neuen Herausforderungen ausgerichtet ist.“

**Prof. Dr. Lars Maier**  
Vorsitzender des Universitären Herzzentrums Regensburg (UHR)